

**Satzung  
über die  
Erhebung von Gebühren im Bestattungswesen  
- Bestattungsgebührenordnung -**

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 (GBl. S. 129) i. d. F. der Bekanntmachung vom 3. Oktober 1983 (GBl. S. 577), zuletzt geändert am 17.12.1984 (GBl. S. 675), und der §§ 2, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes i. d. F. der Bekanntmachung vom 15. Februar 1982 (GBl. S. 57), zuletzt geändert am 28. Juni 1983 (GBl. S. 229), hat der Gemeinderat am 23.01.1969 folgende Satzung über die Erhebung von Gebühren im Bestattungswesen -Bestattungsgebührenordnung- beschlossen:

**§ 1  
Erhebungsgrundsatz**

Für die Benutzung der gemeindlichen Bestattungseinrichtungen und für Amtshandlungen auf dem Gebiet des Leichen- und Bestattungswesens werden Gebühren nach folgenden Bestimmungen erhoben.

**§ 2  
Gebührensschuldner**

(1) Zur Zahlung der Verwaltungsgebühren ist verpflichtet

1. wer die Amtshandlungen veranlaßt oder in wessen Interesse sie vorgenommen werden,
2. wer die Gebührenschuld der Gemeinde gegenüber durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder für die Gebührenschuld eines anderen Kraft Gesetzes haftet.

(2) Zur Zahlung der Benutzungsgebühren ist verpflichtet,

1. wer die Benutzung der Bestattungseinrichtungen beantragt,
2. wer die Bestattungskosten zu tragen hat.

(3) Mehrere Gebührensschuldner haften als Gesamtschuldner.

**§ 3****Entstehung und Fälligkeit der Gebühren**

(1) Die Gebührenschuld entsteht

- a) bei Verwaltungsgebühren mit der Beendigung der Amtshandlung
- b) bei Benutzungsgebühren mit der Inanspruchnahme der Bestattungseinrichtungen und bei Grabnutzungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechts.

(2) Die Verwaltungsgebühren werden mit der Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung an den Gebührenschuldner, die Grabnutzungsgebühren mit der Aushändigung der Urkunde über die Verleihung des Nutzungsrechts und die übrigen Benutzungsgebühren einen Monat nach Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung fällig.

**§ 4****Verwaltungsgebühren**

(1) Die Gebühren betragen

- |  |          |
|--|----------|
| 1. für die Genehmigung zur Aufstellung und Veränderung eines Grabmales                             | 15,00 €  |
| 2. für die Zulassung von gewerbsmäßigen Grabmalaufstellern<br>einzeln                              | 25,00 €  |
| auf 5 Jahre  | 50,00 €  |
| 3. für die Zulassung der gewerbsmäßigen Grabpflege<br>einzeln                                      | 12,50 €  |
| auf 5 Jahre  | 50,00 €  |
| 4. für die Zulassung sonstiger gewerblicher Tätigkeit<br>einzeln                                   | 12,50 €  |
| auf 5 Jahre  | 50,00 €  |
| 5. für die Genehmigung zur Umbettung von Leichen<br>und Aschen                                     | 37,50 €  |
| 6. für die Genehmigung zur Bestattung anderer Verstorbener<br>(§ 1 Abs. 1 Satz 4 Friedhofsordnung) | 150,00 € |

(2) Ergänzend findet die Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren - Verwaltungsgebührenordnung- in der jeweiligen Fassung entsprechende Anwendung.

## **§ 5 Benutzungsgebühren**

Es werden erhoben:

### **1. Grabnutzungsgebühren**

1.1	Reihengrab bei Personen im Alter von 10 und mehr Jahren	735,00 €
1.2	Wahlgrab bei Personen im Alter von 10 und mehr Jahren (pro Wahlgrab)	2.210,00 €
1.3	Erneuter Erwerb eines Nutzungsrechts für ein Wahlgrab je Grabstelle/Jahr	37,00 €
1.4	Urnenreihengrab, Urnen-Rasengrab (anonyme Bestattung) Urnengrab im Wahlgrab (Drittbestattung)	340,00 €
1.5	Urnenwahlgrab	505,00 €
1.6	Erneuter Erwerb eines Nutzungsrechts für ein Urnenwahlgrab je Grabstelle/Jahr	9,00 €
1.7	Kindergrab, d.h. bei Personen unter 10 Jahren	255,00 €
1.8	Doppelgrab im alten Friedhofsteil für die Verlängerung der Ruhezeit aus Anlass einer Reservierung je Grabstelle	410,00 €
	für eine kürzere Zeit als eine Ruhezeit je Grabstelle und Jahr	20,45 €

### **2. Benutzungsgebühr für die Aussegnungshalle und die Kühlzellen**

1.2	Die Aussegnungshalle wird den Nutzern kostenlos zur Verfügung gestellt	
2.2	Für die Benutzung der Kühlzellen wird pauschal eine Gebühr von erhoben	120,00 €

### **3. Bestattungsgebühren**

3.1	Herstellen der Grabstelle und Wiedereindecken nach Beisetzung (für Reihen- und Wahlgräber) pro Grabstelle für eine Person über 10 Jahre	473,00 €
3.2	Herstellen der Grabstelle und Wiedereindecken nach Beisetzung (für Reihen- und Wahlgräber) pro Grabstelle für eine Person unter 10 Jahre	108,00 €
3.3	Durchführen der Bestattung/Trauerfeier für ein Reihen- oder Wahlgrab	108,00 €

- |     |   |          |
|-----|---|----------|
| 3.4 | Durchführen der Trauerfeier für ein Urnengrab mit späterer Beisetzung       | 293,00 € |
| 3.5 | Durchführen der Trauerfeier für ein Urnengrab mit anschließender Beisetzung | 239,00 € |

#### **4. Gebühr für die Herstellung/Unterhaltung der Grabumrandungsplatten**

- |     |                             |          |
|-----|-----------------------------|----------|
| 4.1 | Reihengrab                  | 410,00 € |
| 4.2 | Reihengrab im Rasengrabfeld | 160,00 € |
| 4.3 | Wahlgrab                    | 570,00 € |
| 4.4 | Wahlgrab im Rasengrabfeld   | 315,00 € |
| 4.5 | Urnengrab                   | 255,00 € |
| 4.6 | Urnengrab im Rasengrabfeld  | 135,00 € |

#### **5. Gebühr für die Pflege der Rasengräber**

- |     |                 |          |
|-----|-----------------|----------|
| 5.1 | Reihengrab      | 255,00 € |
| 5.2 | Wahlgrab        | 820,00 € |
| 5.3 | Urnenreihengrab | 100,00 € |
| 5.4 | Urnenwahlgrab   | 165,00 € |
| 5.5 | Kindergrab      | 75,00 €  |

#### **6. Gebühren für Auswärtige**

- 6.1 Zuschlag von 50 % zu den genannten Beträgen der Ziffern 1 und 2.

#### **7. Sonstige Zuschläge**

- |     |  |            |
|-----|--|------------|
| 7.1 | Das Öffnen und Schließen von belegten Grabstätten, Umbettungen und Exhumierung, wird mit berechnet.  | 1.040,00 € |
| 7.2 | Für Beerdigungen an Samstagen, Sonn- und Feiertagen, Heiliger Abend und Silvester wird eine Zuschlag von 80 %, bezogen auf die Ziffer 3 fällig.“ |            |

## § 6 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2002 in Kraft. Gleichzeitig treten die bisherigen Gebührenregelungen außer Kraft.

	vom	Anzeige nach § 4 III GemO bei m LRA	Öff. Bekanntmachu ng im Amtsblatt	In Kraft getreten am
Satzung	23.01.1969	08.05.1969	29.01.1969	30.01.1969
1. Änderung	22.06.1972	01.08.1972	28.06.1972	01.07.1972
2. Änderung	28.11.1974	06.07.1982	04.12.1974	01.01.1975
3. Änderung	18.08.1977	06.07.1982	31.08.1977	01.09.1977
4. Änderung	09.12.1982	22.03.1983	22.12.1982	23.12.1982
5. Änderung	19.07.1984	05.10.1984	28.07.1984	29.07.1984
6. Änderung	01.08.1985	26.11.1985	17.08.1985	18.08.1985
7. Änderung	26.11.1987	20.01.1988	05.12.1987	01.01.1988
8. Änderung	26.11.1991	20.01.1992	30.11.1991	01.12.1991
9. Änderung	16.05.1997	10.06.1997	24.05.1997	25.05.1997
10. Änderung	14.11.1997	22.12.1997	19.11.1997	01.01.1998
11. Änderung	25.09.2000	06.11.2000	30.09.2000	01.11.2000
12. Änderung	06.12.2001		15.12.2001	01.01.2002
13. Änderung	27.10.2005	24.11.2005	05.11.2005	06.11.2005